

Ä166 Gemeinsam fit bleiben: Sport

Antragsteller*in: Martin Kündiger

Status: Behandelt

Text

In Zeile 4 einfügen:

Inklusion im Sport braucht bauliche Barrierefreiheit, aber auch die aktive Aufnahme und Integration von Paraportler*innen in Vereine und Sportgruppen. Jugend trainiert für Olympia und Jugend trainiert für Paralympics oder auch Sportveranstaltungen für Menschen mit und ohne Behinderungen sind gute Beispiele dafür, wie Inklusion funktioniert, [diese Projekte wollen wir stärker unterstützen](#).

Von Zeile 6 bis 7:

[Mitbestimmung und Umweltschutz](#)

In der Sportpolitik plädieren wir für mehr [Naturverträglichkeit](#) [Umweltschutz](#) und demokratische Mitbestimmung. Die Verbände, Vereine und andere Träger des Sports werden wir bei der Erstellung von Konzepten zur Nachhaltigkeit unterstützen. Sportstätten und -veranstaltungen sollen umwelt- und klimaverträglich sein. Vor allem bei größeren Veranstaltungen sollen Themen wie Abfallvermeidung, Klimaschutz und umweltverträgliche Mobilität stärker in den Blick genommen werden.

Von Zeile 8 bis 9:

[Schwimmunterricht](#)

Nach Angaben der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) kann mindestens jede*r zweite Grundschüler*in in Brandenburg nicht richtig schwimmen, die Zahl der tödlichen Badeunfälle steigt. Für die Grundschulen wird es immer schwieriger, den Schwimmunterricht durchzuführen, da öffentliche Schwimmbäder gerade in ländlichen Regionen von Schließungen betroffen und oft schwer erreichbar sind. Wir unterstützen die Kommunen beim Erhalt [ihrefaller](#) Frei- und Hallenbäder. (evtl. als Schlüsselprojekt?)